



SP Info 12/2018

SP

Liebe Genossinnen und Genossen

Ein intensives Jahr neigt sich dem Ende zu. Wir hätten uns vor einem Jahr nicht erträumen lassen, dass wir es schaffen, die links-grüne Mehrheit im Stadtrat zurückzuholen, bei den Gemeinderatswahlen einen Wahlsieg von über 30 Prozent zu holen und zwei zusätzliche Gemeinderäte auf dem Land zu haben. Dieser phänomenale Start ins Jahr 2018 haben wir euch und eurem Engagement zu verdanken.

Es ist motivierend, eine solche lebendige Partei präsidieren zu können. Ihr organisiert als Vorstandsmitglieder Veranstaltungen in den Quartieren, prägt als Schulpfleger*innen die Schule, politisiert im Gemeinderat oder in den Gemeinden und steht bei den Gemeindeversammlungen für unsere Werte ein (bestimmt nicht immer ein einfaches Pflaster!). Ihr verteilt als Mitglieder Flyer auf der Strasse, redet mit euren Freundinnen und Freunden über die SP oder schreibt Leserbriefe. Die SP lebt dank und mit euch. Jahr für Jahr.

Jahrelang hat unsere Parteisekretärin Eveline Kunz das Ge-

sicht der SP geprägt. Eine SP Winterthur ohne sie und ihre routinierte, zuverlässige Arbeit und wertschätzende Art? Unvorstellbar. Und doch müssen wir sie nach 15 Jahren ziehen lassen. Eveline, es war eine schöne, bereichernde Zeit und wir wünschen dir nur das Beste mit deiner neuen Herausforderung als Geschäftsführerin des Mieter/innenverbands Winterthur!

Ein Abschied bedeutet immer auch ein Neuanfang. Wir freuen uns gleichzeitig sehr, mit Nadine Brändli eine engagierte, kompetente und sympathische Nachfolge gefunden zu haben. Wir sind bereits heute überzeugt: Das kommt sehr gut. Willkommen, Nadine!

Wir freuen uns, euch am 4. Dezember zu einer besonderen Mitgliederversammlung begrüßen zu können.

Mit solidarischen Grüßen

Mattea Meyer und Felix Steger

Co-Präsidium SP Bezirk Winterthur

Dienstag, 4. Dezember 2018 **Alte Kaserne, Technikumstrasse 8, Winterthur**

19.00 - 19:45 Uhr

Mitgliederversammlung SP Bezirk Winterthur

- 1. Begrüssung**
- 2. Mitteilungen**
Infos Kantonsratswahlen 2019
Neujahrsapéro vom 06.01.2019
Winti Mobil und Frauenstreik 2019
- 3. Lob, Kritik an die Behördenmitglieder**
Verabschiedung von Chantal Galladé als NR
- 4. Nomination Behördenmitglieder**
Mitglied der KSP Stadt-Töss
Mitglied der ref. Kirchensynode
- 5. Varia**

20 Uhr, öffentliches Podium

100 Jahre Landesstreik Streiken vor 100 Jahren und heute

250'000 Menschen hatten im November 1918 den Mut, die Arbeit niederzulegen und gemeinsam für eine soziale und gerechte Schweiz zu kämpfen. Auch in Winterthur wurde gestreikt.

Nach einem Input zum Landesstreik 1918 in Winterthur von Wirtschaftshistoriker **Adrian Knöpfli** diskutiert der Referent gemeinsam mit **Natascha Wey** (Co-Präsidentin SP Frauen*), **Heidi Witzig** (Historikerin, Initiantin Grossmütter-Revolution) und **Marco Kistler** (Kampagnenmitarbeiter SP Schweiz) über die Errungenschaften des Landesstreiks, Fragen, die heute die Menschen bewegen und über neue Protestformen wie #MeToo oder den Frauenstreik 2019.



Ein Abschied ist immer ein Neuanfang

Parteisekretariat SP Bezirk Winterthur

Auf Wiedersehen

Eveline Kunz

Zum Schluss fällt mir der Anfang schwer. Die SP hat mein Leben die letzten fast 15 Jahre begleitet und geprägt. Da waren die ersten Geschäftsleitungssitzungen, noch im Büro am Obertor, das fast aus allen Nähten platzte. Ein wildes Durcheinander an Wahl- und Büromaterial, Kartonröhren und vielem mehr für kreative Standaktionen. Dazwischen ich an meinem überfüllten Schreibtisch. Besucher*innen, die sich zu mir durchzwängten. Am Wochenende kam die JUSO und kreierte noch einen Flyer, schnippelte und bastelte. Am Dienstagabend dann die Geschäftsleitung, versammelt mit ihrem Brötli und Saläti, ziemlich gedrängt am umgestellten Tisch.

Platz war Mangelware, aber an Ideen hat es nie gefehlt. Ob Kinovorstellung oder Skulpturen - um auf unsere Anliegen aufmerksam zumachen, nahmen wir viel auf uns. Wir haben fast alles hingekriegt. Nicht immer war die Umsetzung ganz einfach und forderte manchmal etwas Flexibilität und Spontaneität. Aber der unglaubliche Einsatz von euch, hat mich immer wieder begeistert. So viel Idealismus und Hartnäckigkeit konnte auch über schwierige Zeiten und Niederlagen hinweg trösten.

Ich möchte mich für die tolle Zeit und die vielen spannenden Bekanntschaften und Diskussionen bedanken. Unsere Wege werden sich bestimmt auch in Zukunft kreuzen, sei es am 1. Mai oder bei Projekten zusammen mit dem Mieter/innenverband.

Willkommen

Nadine Brändli

Als junge Erwachsene stand ich mehrmals wöchentlich an der Strasse, um per Autostopp von Kreuzlingen, wo ich aufgewachsen bin, nach Winterthur zu gelangen und mich ins Nachtleben zu stürzen. Winterthur war mein Tor zur Welt – insofern fühle ich mich noch immer sehr verbunden mit der Stadt. Umso mehr freue ich mich, dass meine persönliche Beziehung nun auch eine politische werden soll: Im Dezember werde ich die Nachfolge eurer langjährigen Parteisekretärin antreten.

Was gibt es über mich zu wissen? Nach meinem Germanistik-Studium war ich die vergangenen acht Jahre bei Terre des Femmes Schweiz für den Bereich Kommunikation verantwortlich. Dabei habe ich meiner fortschreitenden Politisierung gefrönt und meine persönliche Weltformel entdeckt – nein, sie verifiziert: den Feminismus.

Zentral sind für mich aber auch meine beiden Kinder und die (teil)selbstverwaltete Siedlung in Dübendorf, in der ich mit meiner Familie wohne. Aber nun genug von mir. Ich bin vielmehr gespannt auf eure Geschichten aus und über Winterthur.

Erzählt mir von euren gloriosen Siegen, einsamen Kämpfen und kläglichen Niederlagen. Das wird mich rüsten, um euch tatkräftig in eurem Engagement für ein «Winterthur für alle» zu unterstützen. Ich freue mich sehr auf unsere Zusammenarbeit!

Parteisekretariat SP Bezirk Winterthur

Kontakt: mail@spwinti.ch

Im November wird Felix Landolt als interims Parteisekretär einspringen und die eingehenden Mails beantworten. Ab Dezember ist dann Nadine Brändli für eure Anliegen da. Sie wird jeweils am Montag, Dienstag und Donnerstag im Parteisekretariat zu erreichen sein.

Mails an die SP Bezirk Winterthur können weiterhin an mail@spwinti.ch geschickt werden.